

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Dissonanz = Dissonance**

Band (Jahr): - **(2014)**

Heft 128

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

MONDRIAN ENSEMBLE

Saison Nr. 15

December Variations – Carte Blanche für Pierre Mariétan

Mariétan Brown Zimmermann Haydn

10. Dezember 2014 Basel, Gare du Nord 20.00
12. Dezember 2014 Luzern, Schössli Wartegg 20.00
13. Dezember 2014 Zürich, Kunstraum Walcheturm 20.00

Einführung mit Pierre Mariétan jeweils 19.30 Uhr,
Moderation: Friederike Kenneweg

Daniela Müller Violine, Petra Ackermann Viola,
Karolina Öhman Violoncello, Tamriko Kordzaia Klavier

www.mondrianensemble.ch

2. FESTIVAL GIACINTO SCELSI

BASEL 8.–10.
JAN. 2015
DICHTUNG &
MUSIK

Markus Bandur, Vortrag – Basler Streichquartett – Kornelia Bruggmann, Gesang – Raphael Clamer, Lesung – Juliette De Massy, Gesang – Aleksander Gabryś, Kontrabass – Michiko Hirayama, Gesang – Jürg Laederach, Lesung – Andreas Liebig, Orgel – Felix Renggli, Flöte – Rohan de Saram, Violoncello – Hansheinz Schneeberger, Violine – Georges-Emmanuel Schneider, Violine – Marianne Schroeder, Klavier und künstlerische Leitung – Solistenchor ZeroNove, Leitung Lukas Wanner – Dominik Stark, Violine – Mike Svoboda, Posaune – Maki Ota, Gesang – Gundrun Sidonie Otto, Gesang – Matthias Würsch, Schlagzeug – Ensemble Pranam I, Leitung N.N.

Programm

Schweizerische Erstaufführungen von Giacinto Scelsi,
Param Vir, John Sheppard u.a. – Solistenchor ZeroNove
Einmalige Gesangsperformance und Masterclass mit der
legendären Michiko Hirayama – Lesung von Henri Michaux
und Pythagoras – internationale Gäste
weitere Infos bald auf www.probebuehne.ch

Do, 8.1. 20 Uhr Predigerkirche
Fr, 9.1. & Sa, 10.1. 18|20 Uhr Hans Huber Saal, Stadtcasino

Festival Neue Musik Stuttgart

5.–8. Februar 2015

Musiktheater, Konzerte und Einführungen

Musik der Jahrhunderte

www.mdjstuttgart.de

www.eclat.org

ko)print:
genau meine druckerei

Für ein
perfektes Ergebnis
sollte jedes Detail
genau stimmen.

Koprint AG
Untere Gründlistrasse 3
6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 672 90 10
www.koprint.ch

L'Art pour l'Aar 2015

Konzertreihe für Neue Musik in Bern und Biel

www.artpourlaar.ch

Donnerstag, 8. Januar, 20 Uhr
Ensemble Fiacorda Le Cap Bern

Donnerstag, 22. Januar, 20 Uhr
Mondnacht-Ensemble Le Cap Bern

Samstag, 7. Februar, 20. Uhr
Ensemble Polysono Le Cap Bern

Mittwoch, 25. März, 20 Uhr
Nils Kohler, Klarinette, Trio Novart Le Cap Bern

Freitag, 24. April, 20 Uhr
Bored to death Centre PasquArt Biel

Freitag, 1. Mai, 20 Uhr
Samstag, 9. Mai 2015, 20 Uhr
Ensemble "mit vier" Le Cap Bern
Centre Pasqu'Art Biel

Donnerstag, 7. Mai, 20 Uhr
Gabrielle Brunner, Violine; Simone Keller, Klavier Le Cap Bern

Montag, 18. Mai, 20 Uhr
Japan – Schweiz Kirchgemeindehaus Petrus
Bern

Werke von D. Andres, H-J. Bose, P-A. Bovey, G. Brunner, J-L. Darbellay,
K. Frauchiger, H.E. Frischknecht, B. Furrer, T. Fujii, U. Gut, M. Heep,
M. Hofer, M. Jarrell, M.E. Keller, H.U. Lehmann, H-M. Linde, M. Maros,
O. Messiaen, W. Rihm, T. Watanabe, K. Weber, S. Wirth, R. Wohlhauser u.a.

FORUM NEUE MUSIK LUZERN SAISON 2014 | 2015

Bored to Death

Ein Musikperformanceprojekt von Jetpack Bellerive
22. NOVEMBER 2014, 20 UHR, SÜDPOL, KRIENS

Klavier tasten

Drei pianistische Perspektiven
27. JANUAR 2015, 20 UHR, KLEINTHEATER, LUZERN
Ernst Surberg, Stefan Wirth, Michel Wintsch

Klangbad im Neubad

27. UND 28. MÄRZ 2015, NEUBAD, LUZERN
ensemble hand werk, Bristophe, Simon Steen-Andersen
Klanginstallation von Brice Catherin und Thierry Simonot

Ich möchte nur noch spielen

Ein Musiktheater von Astride Schlaefli und
Christoph Coburger
5. MAI 2015, 20 UHR, 6. MAI 2015, 20 UHR,
KLEINTHEATER, LUZERN
ensemble für neue musik zürich

À travers à trois

DIENSTAG, 12. MAI 2015, 20 UHR
KLEINTHEATER, LUZERN

www.forumneuemusikluzern.ch



Fachhochschule Nordwestschweiz
Musikhochschulen



Musik Akademie Basel

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW umfasst neun Hochschulen mit über 10'000 Studierenden. Die Hochschule für Musik und die Hochschule für Alte Musik – Schola Cantorum Basiliensis bilden zusammen die Musikhochschulen der FHNW / Musik Akademie Basel. An der Hochschule für Musik ist per 01.09.2015 folgende Stelle mit Arbeitsort Basel zu besetzen:

Dozent/in Musiktheorie und Gehörbildung (ca. 35%)

Ihre Aufgaben: Sie unterrichten die Pflichtfächer Musiktheorie und Gehörbildung im Bachelor-Studiengang Musik und Bewegung. Ein hoch spezialisiertes Kollegium, interessierte Studierende und die Nähe zur Abteilung Forschung und Entwicklung sowie die enge Beziehung zur Schola Cantorum Basiliensis, der Universität Basel und der Paul Sacher Stiftung bieten ein für das Fach Musiktheorie einzigartiges und inspirierendes Umfeld.

Ihr Profil: Wir erwarten eine Lehrpersönlichkeit, die in der Lage ist, diese Grundlagenfächer im Bachelorbereich fundiert und mit Engagement zu unterrichten. Dazu sollten Sie über ein abgeschlossenes Hochschulstudium in Musiktheorie mit entsprechenden pädagogischen Qualifikationen verfügen und Unterrichtserfahrung im Hochschulbereich oder auf Ebene des Vorstudiums vorweisen können.

Ihre Bewerbung lassen Sie uns bitte bis zum 15.01.2015 online über die gewünschte Ausschreibung unter www.fhnw.ch/offene-stellen, z. H. Nadja Sele, HR-Verantwortliche, zukommen. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gern Heinz Füglistaler, Leiter Studiengang Musik und Bewegung, E-Mail: heinz.fueglistaler@fhnw.ch

www.fhnw.ch
www.musik-akademie.ch